

Projektbericht: Kita Rappelkiste

Selfkant-Tüddern

Ausgezeichnet zur KlimaKita.NRW am 29. August 2024

Projekt-Titel: Unserer Kita möchte KlimaKita.NRW sein

Allgemeine Informationen zur Kita

Träger: Kath. Kirchengemeindeverband

Anzahl Kinder: 62

Anzahl Beschäftigte: 14

Aktivitäten

In dem Kindergarten Rappelkiste werden den Kindern schon seit einiger Zeit viele spannende und lehrreiche Erlebnisse rund um Klimaschutz ermöglicht.

Ein zentrales Thema ist die Ressourcenschonung in verschiedenen Bereichen. Beim Thema Wasser gab es schon viel Spannendes zu erforschen. Z.B.: Wo wird Wasser in der Einrichtung benötigt, wie kann man es sparsam verwenden und wie kann es gefiltert werden? Das nicht immer alles neu sein muss und jeder damit Ressourcen schützt, erleben die Kinder durch die Reparaturkisten, die es in jeder Gruppe gibt. Kaputte Spielsachen werden dort gemeinsam repariert und das Bewusstsein für Nachhaltigkeit gefördert. Außerdem fördert die Rappelkiste mit verschiedenen Aktionen das Bewusstsein dafür, wie Güter und Ressourcen auf der Welt verteilt sind und wie wichtig das Teilen ist. Mit „Hilfe für Osteuropa“ und der Teilnahme an der „Soli-Brot-Aktion“ haben die Kinder erfahren, dass nicht alle Menschen auf der Welt immer Zugang zu den benötigten Gütern haben.



Die Kita zeigt den Kindern, dass man gemeinsam mehr schafft, in Zusammenarbeit mit dem Berufskolleg Geilenkirchen wurde ein Kamishibai zu Klima- und Umweltschutz erstellt. Zur Verstetigung wurden dabei Themen wie Strom sparen, Wasser sparen und die Pflege der Natur wieder aufgegriffen.

Der Ort hat auch was davon, dass die Rappelkiste auf Gemeinschaft setzt. Der Kindergarten hat an verschiedenen Stellen im Ort Bieneninseln angelegt. Die Kinder lernten hierbei, wie dadurch der Schutz des Klimas unterstützt wird und was die Bienen für die Umwelt bedeuten.

Des Weiteren wurden verschieden Aktivitäten zum Thema Energie durchgeführt. Die Geschichte „Lea & das Übel mit dem Lichtschalter“ vermittelte Energiesparmaßnahmen für zu Hause und im Kindergarten. Wichtig ist, dass die Kinder erst einmal verstehen, wie Energie entsteht und wieso die herkömmliche Energiegewinnung nicht gut für das Klima ist. Das Ganze wurde den Kindern am Leben eines Eisbären veranschaulicht und erweitert mit Experimenten, beispielweise wo den Kindern das Prinzip von CO₂ erläutert wurde. Das Stromerzeugung auch nachhaltig sein kann, wurde mit gebastelten Windrädern für das Außengelände dargelegt.

In der Rappelkiste gibt es wöchentlich Müllsammelaktionen und einen Mülldienst in den Gruppen. Das aktive Upcycling gemeinsam mit den Kindern und deren Eltern ist wichtig. Ein Beispiel eines Upcycling-Projekts entwickelte sich aus einer Müllsammelaktion. Ein alter Stuhl, wurde von den Kindern beim Sperrmüll entdeckt, gemeinsam zum Kindergarten gebracht, gereinigt, neu angestrichen und mit Bruchfliesen verziert. Nun ist dieser Stuhl der Geburtstagsstuhl, auf den die Kinder sehr stolz sind.



Im Bereich der Ernährung setzt die Kita auf Nachhaltigkeit, durch regionalen Einkauf, oft direkt beim Landwirt, wird beispielweise der Verpackungsmüll reduziert und mit den Kindern besprochen. In ihrem Hochbeet bauen die Kinder Gemüse an und lernen, welche Lebensmittel wann wachsen und was regionale und saisonale Ernährung bedeutet.

Durch diese vielfältigen Aktivitäten lernen die Kinder spielerisch und praxisnah wichtige Prinzipien der Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Einrichtung nutzt nicht nur die lokale Presse aktiv, ein besonderes Highlight der Öffentlichkeitsarbeit ist das Video, welches die Rappelkiste zum Thema Erderwärmung gemacht hat. In diesem wurden die viele Aktivitäten die gemeinsam mit den Kindern zum Thema Klimaschutz und Energie durchgeführt wurden theatermäßig aufgearbeitet und gefilmt, sodass es nun über Social Media auch für andere Einrichtungen zur Verfügung steht.

Verstetigung der Themen

Die Rappelkiste setzt mit der Wiederholung von Aktivitäten wie den Pflanzaktionen, den Themen Wasser und Strom auf die Verstetigung. Neue spannende Aktivitäten sind schon in Planung. Beim nächsten Fest im Frühjahr ist "Upcycling" das Thema und dort soll ein "Mini-Seifenkisten-Rennen" stattfinden, wo nur Seifenkisten aus wertfreiem Material teilnehmen dürfen.



**NRW.ENERGY
4CLIMATE**

Landesgesellschaft
für Energie und Klimaschutz

NRW.Energy4Climate

Landesgesellschaft für Energie und Klimaschutz

Kaistr. 5

40221 Düsseldorf

klimabildung@energy4climate.nrw

Kath. Sprachkindergarten Rappelkiste

Messweg 15

52538 Selfkant-Tüddern

Bildnachweise: ©Rappelkiste



KLIMAKITA.NRW